
Wie es zu schaffen ist

Agenda für die
deutsche Wirtschaftspolitik

Herausgegeben von
Herbert Giersch

Mit Beiträgen von

Holger Bonus, Alfred Boss,
Juergen B. Donges, Johann Eekhoff,
Wolfram Engels, Gerhard Fels,
Eduard Gaugler, Herbert Giersch,
Walter Hamm, Klaus-Dirk Henke,
Eckhard Knappe, Ulrich Koester,
Klaus-Werner Schatz,
Rüdiger Soltwedel, Roland Vaubel,
Carl-Christian von Weizsäcker



Deutsche Verlags-Anstalt

Inhaltsverzeichnis

HERBERT GIERSCH	7
Einleitung	
1 HERBERT GIERSCH	21
Beschäftigung, Stabilität, Wachstum – wer trägt die Verantwortung?	
2 GERHARD FELS	34
Angebotspolitik aus unserer Sicht	
3 JUERGEN B. DONGES	55
Neue Wege im Verhältnis zu den Entwicklungsländern	
4 ULRICH KOESTER	78
Reform der europäischen und deutschen Agrarpolitik	
5 ROLAND VAUBEL	101
Eine Strategie für die Kürzung der Staatsausgaben	
6 KLAUS-DIRK HENKE	128
Neuordnung des Finanzausgleichs im föderativen System der Bundesrepublik Deutschland	
7 WOLFRAM ENGELS	153
Steuerreform	
8 WALTER HAMM	176
Was tun mit den öffentlichen Unternehmen? Sanierung, Entmonopolisierung, Privatisierung	
9 CARL-CHRISTIAN VON WEIZSÄCKER	199
Bildung	

10	HOLGER BONUS	206
	Mehr Markt im Verkehrswesen!	
11	KLAUS-WERNER SCHATZ	232
	Neue Wege im Umweltschutz	
12	JOHANN EEKHOFF	254
	Lösungen für den Wohnungsmarkt	
13	ALFRED BOSS	278
	Reform der Alterssicherung	
14	ECKHARD KNAPPE	297
	Reform der Krankenversicherung	
15	RÜDIGER SOLTWEDEL	326
	Reform der Arbeitslosenversicherung und Neuorientierung der Arbeitsmarktpolitik	
16	EDUARD GAUGLER	349
	Erfolgsbeteiligung und Vermögensbildung im arbeitgebenden Unternehmen	